

Kreisliga A Süd Herren

TUS Bad Rippoldsau II: CVJM Grüntal III Samstag, 20.04.2024, 17:00 Uhr

Kamentschuk macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg der CVJM Grüntal III im Spiel der Kreisliga A Süd Herren bei TUS Bad Rippoldsau II fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Schmider / Henke-Schoch gegen Kamentschuk / Müller nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 15:13, 9:11, 11:8 nicht verloren. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen danach Roth und Meier bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Österle und Datckov ab dem ersten Ballwechsel. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Trotz verlorenem ersten Satz drehten Henke / Gebert das Spiel gegen Milde / Schierle und gewannen in vier Sätzen. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Philipp Schmider seinem Gegner Egor Datckov letztlich beim 7:11, 11:8, 7: 11, 3:11 nicht gefährlich werden. Ohne Satzgewinn für Thomas Henke-Schoch verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Luca Österle. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Hans-Dieter Roth beim letztendlich klaren 0:3 gegen Rolf Milde. Das musste man neidlos anerkennen. Den Sieg von Lucas Kamentschuk konnte Jan Henke im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mathis Meier machte mit Jochen Schierle beim 11:6, 11:3, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Den Sieg von Wolfgang Müller konnte Hannes Gebert im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 38 Bällen endete und an Gebert ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler TUS Bad Rippoldsau II und der CVJM Grüntal III. Zwei Sätze lang fand Philipp Schmider gegen Luca Österle das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Schmider damit auf 20, während er bislang 7 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Thomas Henke-Schoch versäumte es derweil mit einem 1:3 gegen Egor Datckov, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Hans-Dieter Roth und Lucas Kamentschuk, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team TUS Bad Rippoldsau II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 4:32 bei 2 Saison-Siegen, 16 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft der CVJM Grüntal III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 16:20. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TUS Bad Rippoldsau II

Doppel: Schmider / Henke-Schoch 1:0, Roth / Meier 0:1, Henke / Gebert 1:0



Einzel: P. Schmider 0:2, T. Henke-Schoch 0:2, H. Roth 0:2, J. Henke 0:1, M. Meier 1:0, H. Gebert 0:

CVJM Grüntal III

Doppel: Österle / Datckov 1:0, Kamentschuk / Müller 0:1, Milde / Schierle 0:1

Einzel: L. Österle 2:0, E. Datckov 2:0, L. Kamentschuk 2:0, R. Milde 1:0, W. Müller 1:0, J. Schierle 0: